



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

04.05.1939 (Nr. 121)

Deutsche Buchausstellung in Rom

Die kulturelle Verbundenheit der beiden Achsenmächte

Rom, 4. Mai.

In den Räumen des Mercato di Traiano wurde die alljährliche Ausstellung der deutschen Buchausstellung eröffnet. Die Ausstellung, die unter dem Ehrenschutz des Ministers Alfieri und des deutschen Botschafters von Madelen steht, bezieht neben der politischen die kulturelle Verbindung der beiden Nationen mit sich und hebt im Rahmen des neuesten politischen, literarischen und wissenschaftlichen Schrifttums Goethe und Dante als die beiden Säulen hervor, die gegenseitig zum Verständnis der beiden Kulturen geworden sind, die das neue Deutschland und das neue Italien befruchten, bereichern.

Als erster grüßte der deutsche Botschafter von Madelen die Teilnehmer. In italienischer Sprache sprach er sich dann an Minister Alfieri, der die Schirmherrschaft dieser Ausstellung übernommen hat, und den Vertreter von Erziehungsminister Bottai, der die deutsch-italienischen Kulturbeziehungen mit so großem Interesse verfolgt und fördert, und die hohen alle italienischen Behörden, die es ermöglicht haben, die Ausstellung in einem so großzügigen Rahmen zu organisieren. Willkommen zu heißen und ihnen seinen herzlichsten Dank auszusprechen, dankte der Botschafter dann allen, die die Ausstellung in mühsamer Arbeit geschaffen haben. Mit meinem Dank verbinde ich drei Wünsche: Möge die Buchausstellung unseren deutschen Volksgenossen in Italien ein Bild der reichhaltigen Kultur geben, ein Bild unseres Volkes, das geistig durch die Sprache des Führers, seine Tüchtigkeit und seinen Prohibitiv wiedererstanden hat, das nichts anderes will, als in Frieden und Arbeit nachzugehen, Wissenschaft und Kunst zu pflegen, seinen Kindern Brot zu schaffen und den Aufgaben gerecht zu werden, die ihm seine reiche Vergangenheit und seine zweitausendjährige Geschichte auferlegt.

Möge die Ausstellung, indem sie deutsches Wissen dem italienischen Geiste nahebringt, zwischen den beiden Völkern die Achtung und die Freundschaft vertiefen, für die Verdacht und Schmalz ist die Freundschaft zwischen dem Duce des italienischen Imperiums, Benito Mussolini, und dem Führer Großdeutschlands, Adolf Hitler.

Die mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ausführungen des Botschafters wurden von Minister Alfieri weiter entwickelt durch den mit besonderer Eingebundenheit erregten Hinweis auf die gegenseitigen Beziehungen zwischen dem italienischen und dem deutschen Volk zu allen Zeiten. Wenn die größten deutschen Dichter, Künstler und Denker zu allen Zeiten nach Italien kamen, so führte Alfieri weiter aus, um die Jugend unserer großen Vergangenheit auf sich wirken zu lassen, so war stets auch der Zutritt aus den Kreisen des italienischen Geisteslebens zu den alten aufmerksamen deutschen Schriftstärkern und deutschen Geistesbüchern nicht geringer, um bei den großen Wissenschaftlern Lesung und Förderung zu suchen und Methoden und Disziplin der Arbeit kennenzulernen. So hat das deutsche Buch in Italien immer ein Bürgerrecht gehabt.

Minister Alfieri schloß mit dem Wunsch, daß die Ausstellung den härtesten Besuch erhalten möge, um so mehr, als in einer Zeit, in der anderwärts künstliche Trennung die Beziehungen zwischen Volk und Volk stört, hier im Namen stillen und Mussolinis geistige und kulturelle Zusammenarbeit gestiftet werde.

Minister Alfieri sprach dann darauf hin, daß sich vor 2000 Jahren zum ersten Male als Volk und Völkern Römerium und Germanentum begegneten. Mit diesem Zeitpunkt setzte auch eine gegenseitige geistige Verbindung ein, die der beide Völker abwechselnd Gebende und Nehmende gewesen seien. „Venedig“, so erklärte er weiter, „die italienische und die deutsche Kultur das feste Bollwerk gegen alle zersetzenden und zerstörenden Bewegungen in der Welt, Schicksal und Bewahrer des großen Kulturerbes der Menschheit.“

„Ich darf bei dieser Gelegenheit“, so erklärte Ministerpräsident Bottai im Verlauf seiner Rede, im Namen und im Auftrag des Reichsministers Dr. Goebbels, die Hoffnung ausdrücken, daß wir demnächst auch einmal italienische Dichter und Schriftsteller als Gäste in Deutschland leben dürfen.“ Mit einem Dank des Reichsministers Dr. Goebbels an die Förderer dieser Ausstellung, Minister Alfieri und Bottai, schloß der Redner seine mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ausführungen über die kulturelle Verbundenheit Deutschlands und Italiens. — Nach der Eröffnungsszeremonie wurden die Ausstellungsräume von den Ehrengästen besichtigt.

2,5 Millionen Mutter-Ehrenkreuze

Verteilung am Muttertag — Zunächst für 60jährige und ältere Mütter

Berlin, 4. Mai.

Auf vielfache Anfragen über die zum Muttertag bevorstehenden Verteilungen des Ehrenkreuzes der deutschen Mutter teilt der Reichsminister für Ernährung, Landwirtschaft und für die Bekämpfung der damit zusammenhängenden Einzelfragen mit, daß die Verteilung

der Ehrenkreuze des zum Weihnachtsfest 1938 zum Führer als Dank für die deutsche Mutter gestifteten Ehrenkreuzes, das bekanntlich in drei Stufen (in Bronze für Mütter mit drei bis fünf Kindern, in Silber für Mütter mit sechs und sieben Kindern, in Gold für Mütter mit acht und mehr Kindern) verliehen wird, kommen in Großdeutschland rund 2 1/2 Millionen in Betracht. Da die Verteilung der erforderlichen Ehrenkreuze hauptsächlich wegen der durch getretene Arbeiter ausgeführten Emaillearbeit, in der kurzen Zeit von knapp fünf Monaten technisch nicht möglich war, ist vorgesehen, daß zum Muttertag, sofern nicht etwa besondere örtliche Schwierigkeiten die Verteilung der Ehrenkreuze erschweren, zunächst die 60jährigen und älteren Mütter, d. h. etwa 2 1/2 Millionen Mütter, das Ehrenkreuz erhalten. Die Verteilung an die jüngeren Mütter ist für einen späteren Zeitpunkt des Jahres vorzuschieben für das Herbstfest, vorzuziehen.

Bereitstellung der technischen Nachmittelsmittel

Berlin, 4. Mai

Ministerpräsident Generalfeldmarschall Hermann Göring hat dem Leiter der Reichsministerien für Ernährung, Landwirtschaft und für die Bekämpfung der damit zusammenhängenden Einzelfragen erteilt, alle Maßnahmen zu ergreifen, welche auf dem Gebiet der technischen Nachmittelsmittel für eine einheitliche Ausrichtung aller beteiligten Dienststellen und Organisationen von Staat, Partei und Wirtschaft erforderlich geworden sind.

Hauptchriftleitertagung des Gaus Wefer-Ems

Oldenburg, 4. Mai

Die Hauptchriftleiter des Gaus Wefer-Ems trafen in Oldenburg unter Vorsitz des Reichsleiters im Reichspropagandaamt Wefer-Ems Franke zu einer Tagung zusammen, in der wichtige Fragen erörtert wurden. Der Leiter der Reichspropaganda im Gau Wefer-Ems Franke sprach über die Aufgaben der Hauptchriftleiter für den Gau Wefer-Ems, Dr. Kuhn-

länder von der Landesbauernschaft Wefer-Ems über Wirtschaftserwartungen und Hauptgründungsleiter Dr. Daxer über Nationalpolitik im Dritten Reich. Daß ein Volk, wenn es gesund und lebensfähig bleiben will, Nationalpolitik treiben muß, ist in den letzten Jahren zum Allgemeingut des deutschen Volkes geworden; aber daß die Nationalpolitik nicht zu einem rein ideologischen Begriff werden darf und daß eine tiefe sittliche Ausrichtung die Grundlage bilden muß, wurde der Vertagung an Hand zahlreicher Beispiele klar. Die Mütter der Geburten seit 1933 ist ein erfreuliches Zeichen für einen neuen Lebensmut und eine neue Gesinnung. Das zeigt aber zur Sicherung des Bestandes immer noch nicht aus. Denn nicht die Erhaltung des bestehenden Lebens, sondern nur neues Leben entscheidet über den Fortbestand des Volkes. Unersetzliche Grundlage für jede Erziehung der Geburtenzahl ist, daß der Familiencharakter in seiner ganzen Unantastbarkeit, daß die Achtung vor der Ehe, die laubere Sittung von Geistlichkeit, vor der Frau und Mutter und vor dem Schwelgen teillos wiederhergestellt werden müssen. Das zeigt auch für die Erziehung der Jugend und die Wehrführung. Eine aufbauende und autoritative Geburtenpolitik geht immer und ausschließlich über die Familie, und muß die Neubildung kleinerer Familien antizipieren. Kinderlos aber sind nur Familien, deren Kinder ein Reichstum sind, also nur extreme, geordnete und lebensfähige Familien, in Gegensatz zu den erbrelatierten, atavischen oder Trümmerfamilien, den unermäßigsten „Großfamilien“. Wer ledig bleibt oder die nachgelassene Last von Kindern verweigert, läßt die Volksgemeinschaft.

Brüssel weist deutschen Journalisten aus

Brüssel, 4. Mai

Wie wir erfahren, soll die belgische Regierung die Ausweisung des Brüsseler Vertreters der Reichspropaganda Zeitung „D. Ebert“, beschließen haben. Dieser Maßnahme soll angeblich ein Wortwechsel zugrunde liegen, der zwischen einem belgischen Gendarmenbeamten und Ebert anlässlich einer Veranstaltung der deutschen Kolonie in Winterlag (Limburg) am belgischen Nationalfeiertag, die von Ebert in seiner Eigenschaft als Landesgruppenleiter der Deutschen Arbeitsfront geleitet wurde, stattgefunden haben soll. Dieser Vorfall ist von den marxistischen Blättern wie der größte Teil der belgischen Presse am Mittwoch ausgehend mit maßlos aufgeschaukeltem und entstelltem Trodel um sich die belgische Regierung zu dieser barmherzigen Maßnahme entschlossen haben. Es ist zu hoffen, daß in der Angelegenheit noch nicht das letzte Wort gesprochen ist.

Rund um die Welt

„Hans Loeb“ auf Formosa gelandet

Schanghai, 4. Mai

Das dreimonatige deutsche Flugzeug „Hans Loeb“ unter der Führung des Führers von Götting landete nach glattem Flug, von Sonntag kommend in Taihoku (Formosa). Die Besatzung hat Japan nicht heute morgen angetreten. Es handelt sich um einen Verkehrsflugzeug und Freundschaftsflug der Deutschen Luftlinie nach Tokio.

Schwere Erdstöße in Kalifornien

Sos Angeles, 4. Mai

In Kalifornien wurden gestern schwere Erdstöße verspürt. In der Umkleekabine von Berkeley wurde durch die Schwere der Erschütterung der Eisenstange zerbrochen, mehrere erschütterten das Gefäßsystem von Sos Angeles schwer.

Verkehrsflugzeug abgestürzt

Paris, 4. Mai

Einer Maschine aus Colabaionca zufolge ist ein Verkehrsflugzeug der Linie Paris-Colabaionca im Gebirge, und zwar in der Nähe von Argona 150 Kilometer südlich von Paris, am 2. Mai um 100 Kilometer nordwestlich von Madrid abgestürzt. Neben den drei Mann Besatzung befanden sich sechs Passagiere an Bord. Sämtliche waren Anfallen hin ins Leben gekommen.

Radiohörer von nahem befehen

nsk, Berlin, 4. Mai

Seit Wochen ist Amerika von einer mächtigen Woge gegen das nationalsozialistische Deutschland erfüllt, die in der Sprache von Juden durchgeführt und mit allen Mitteln der Propaganda vor allem aber durch die Presse und den Rundfunk verbreitet wird. Ein Beispiel dafür war das eine Seite von Menschen es sich bei diesen amerikanischen „Radiohörer“ in einer Weise, in der es heißt, daß in New York der jüdische Rund-

funkapparat Josef Benny wegen Betrugs um 10 000 Dollar beschlagnahmt wurde. Der Richter meinte ihn darauf hin, es sei ein großer Irrtum, daß er das amerikanische Volk bestrafe, denn er so viel zu verdanken habe. Josef Benny bezog keine Strafe, sondern nur einen Geldstrafe. Als Radioanleger verdient er 12 000 Dollar die Woche, so daß die Geldstrafe eine Kleinigkeit für ihn bedeutet. Der wegen des gleichen Betrugs angeklagte Radioanleger George Burns erhielt eine Strafe von 8000 Dollar.

SR. rettet Menschenleben bei Hotelbrand

rd. Demmin, 4. Mai

Das größte Hotel der Stadt Demmin ist kurz nach Abend um die Mitternacht der Brandstifter zum Opfer gefallen. Einige im Hotel wohnende Gäste wurden von der Deutschen Feuerwehr mit Hilfe von Gasmasken in letzter Minute gerettet. Auch der Reichsbankdirektor und die Generalin des in der Nähe liegenden Riesenhotels wurden befreit. Die Rettungsmannschaften arbeiteten in eine bedrohliche Lage.

Millionen erbin vorerwähnt 700 000 Kronen

rd. Wien, 4. Mai

In Wien wurde die Universalerin eines Millionärs wegen Verheimlichung von Wertpapieren und 700 000 Kronen wegen Verheimlichung von Wertpapieren und 700 000 Mark Geldstrafe verurteilt. Der Mann, der sich als Millionär ausgab, war ein Weidenberger Jude zur Verurteilung übergeben worden, bei dem dann nach dem Ginmarck der deutschen Truppen ein Einbruch in die Verheimlichung erfolgte.

Autobahn Prag-Jglatz begonnen

rd. Prag, 4. Mai

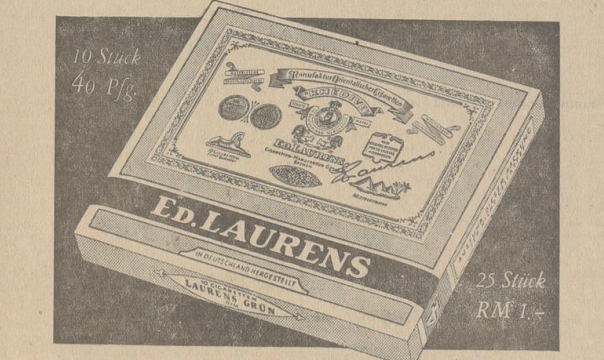
Am Dienstagvormittag wurde mit der Feier des ersten Spatenstiches von den Leuten der Autobahn-Verwaltung des Autobahnbau-Prag-Jglatz in Angriff genommen. In seiner ersten Rede betonte der Generaldirektor der Autobahnverwaltung im Protokoll, daß die hohe Bedeutung gerade der Autobahn für den wirtschaftlichen Fortschritt und die Entwicklung des Landes nicht zu unterschätzen sei. Die Autobahn Prag-Jglatz ist die erste Autobahn in der Tschechoslowakei. Die Arbeiten an der ersten 5 1/2 Kilometer langen Teilstrecke, an der insgesamt 1000 Arbeiter beschäftigt sein werden.

Was ist denn eigentlich an der "LAURENS" so Besonderes?

Warum gilt LAURENS-EIGENART dem Kenner, in 25 Kulturländern seit Jahrzehnten als Inbegriff von Qualität? Warum wurde die LAURENS in den 15 Jahren, in denen sie in Deutschland nicht erhältlich war, nicht nur nicht vergessen, sondern vermisse?

Was ist denn Besonderes an der LAURENS? Schwer zu erklären — wie vieles, was im Grunde genommen sehr einfach ist. Sie ist das Ergebnis jahrzehntelanger Konzentration auf die Herstellung wirklich guter Zigaretten. Nur aus diesem traditionsgewordenen, konzentrierten Willen, das Beste zu leisten, aus der Liebe und aus den Erfahrungen von vielen Jahrzehnten konnte etwas entstehen, das — vielleicht — einmalig ist: die LAURENS — die LAURENS-EIGENART.

LAURENS-EIGENART hat Weltgeltung. Darüber hinaus aber sind die Freude und die Begeisterung, mit denen der in Bezug auf Qualität besonders verwöhnte deutsche Raucher — nach 15 Jahren — die Wiederaufnahme der deutschen Produktion begrüßt, uns das höchste Lob, das man der unvergessenen Eigenart dieser kostbaren Zigarette aussprechen konnte.



IN 25 KULTURSTAATEN AKKREDITIERT
Nach den Original-Rezepten der ED. LAURENS Alexandriner wird die LAURENS GRÜN in Bremen von erfahrenen deutschen Facharbeitern und unter laufender Kontrolle eines Tabak-Meisters des Hauses ED. LAURENS hergestellt. Daß jede Zigarette der deutschen Herstellung entspricht, nach der alten Tradition des Alexandriner Hauses ist, das ist die Grundursache der Namenszug:

Ed. LAURENS

ED. LAURENS CIGARETTEN-MANUFAKTUR G. M. B. H.

Niederdeutsche Rundschaue

Regimentstag der Oldenburgers 19. Dragoner

Am 6./7. Mai in Oldenburg

Die Vorbereitungen für die große Wiederkehrsfestfeier haben nunmehr ihren Höhepunkt erreicht. Am Sonntag, den 6. Mai, fand im Saal des Regiments ein gemeinsames Mittagessen statt, an dem alle Teilnehmer teilnahmen. Die Feierlichkeiten wurden durch die Teilnahme der Offiziere und Unteroffiziere der 19. Dragonen verstärkt.

Am Sonntag, den 7. Mai, fand der Regimentstag in Oldenburg statt. Der Vormittag war dem Ehrentag gewidmet, an dem die Leistungen der Teilnehmer im vergangenen Jahr besprochen wurden. Am Nachmittag fand ein gemeinsames Mittagessen statt, an dem alle Teilnehmer teilnahmen.

Hemelingen

Sieger im Schachturnierwettbewerb 1938. Es liegt jetzt das endgültige Ergebnis des Schachturnierwettbewerbes 1938 vor. Sieger im Einzelwettbewerb war Herr ... im Mannschaftswettbewerb ...

Verden

Verderer Rundschaue. In einem Saal des Doppel-Paradenhauses Nr. 4, Schmalstieg, fand am ... die ... Rundschaue statt. ...

Habenhausen

Der Nationale Freitag. Die Ortsgruppe Habenhausen veranstaltete am Abend des 20. April mit allen Gliederungen einen ...

Arsten

Beratschungen am 1. Mai. Am Vorlage des 1. Mai sammelten sich am Nachmittag die Gliederungen der Partei und die angeschlossenen Verbände, um mit dem ...

Stuhr

Sonnenwendfeier auf dem Boelhofberg. Am 17. Juni 1939 findet auf dem Boelhofberg eine Sonnenwendfeier statt. ...

Grohn

Plan über die Errichtung eines HJ-Heimes. In der letzten Sitzung der Gemeindeabst. hat Bürgermeister ...

Deversberg eingeleitet werden. Das Grundstück für das HJ-Heim liegt an bevorzugter Stelle am Eingang zu den Sportanlagen. ...

Vegesack

Maibaum werden „gerautet“. Der Brauch, die zum 1. Mai geklebten Maibäume zu „rauten“, nimmt immer mehr zu. ...

Ritterhude

Mit dem Motorrad gefahren. Auf der Landstraße nach Oberende kam ein Motorradfahrer bei langsamer Fahrt zu Fall. ...

Rotenburg

Der Nationale Freitag in Rotenburg. Der 1. Mai wurde eingeleitet durch ein großes Weiden einer Kompanie des ...

Verden

Verderer Rundschaue. In einem Saal des Doppel-Paradenhauses Nr. 4, Schmalstieg, fand am ... die ... Rundschaue statt. ...

Oldenburg

Sicherung der Kreditversorgung für die Beschaffung von Weizen. Durch das von der Reichsregierung ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

bei noch guter Gesundheit feiern. — Zur informativsten Dienstleistung in den Städt. ...

Lüneburg

Erfolgreiche Eierwirtschaft. Die Haupterntezeit der deutschen Eierwirtschaft Berlin hat nach ...

Uelzen

Unrecht fast gedeiht nicht. Die Wahrheit dieses Sprichwortes wurde durch einen Mann ...

Wolfsburg

Wolfsburg und Hagenfeld. Das Wetter, das in der Nacht zum 1. Mai nach dem warmen Sonntag ...

Lüchow

Antraufnahmen auf den Nadeln. In Lüchow bei Schöneberg wurde durch den ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Oldenburg

Sicherung der Kreditversorgung für die Beschaffung von Weizen. Durch das von der Reichsregierung ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Wesermünde

Rechtsanwaltschaftspruch aus der Straßenschnelle. In der Weichselstraße ...

Derfrühen oder sparen?

Es gibt immer noch Versicherungsleute, die glauben, wenn sie viele Jahre hindurch ihren Versicherungsbeitrag bezahlt haben, so müßten nun auch endlich etwas aus der Versicherung herauskommen. ...

Schon hieraus ergibt sich, daß zwischen einer Versicherung und einer Sparrate ein grundlegender Unterschied besteht. Bei der Sparrate bekommt der Sparrer seine eingezahlten Beiträge zusätzlich Zinsen auf jeden Fall wieder ausbezahlt. ...

Derfrühen oder sparen? Es ist eine Frage, die von den meisten Menschen beantwortet wird. ...

troffenen Regelung für 1939, die dem Anlauf von Weiden für die Weiderei 1939 dienen und bei Ausfall der Weiderei zurückzahlbar sind. ...

Der Fisch ist mehr als Nahrungsmittel — das zeigt: **SEGEM DES MEERES** Seeherrschicht, Ministerpräsident, ...

Wilhelmshaven Tödlicher Unfall eines Motorschiffes. Der Verkehr fordert im Meerland ein neues Seesopos. ...

Emden Als Reife gebohren. Die Weide eines vor etwa vierzig Jahren verunglückten Mannes, der mit seinem ...

Neuenhaus Tödlicher Verkehrsunfall. In der Gemeinde Eide wurde auf der Landstraße nach der Grenzortsgemeinde ...

Nordhorn Mächtiges Schindentier. In der Nacht zum 2. Mai mußte die Feuerlöschkommande ...

Osabrück Patenschaften in Osabrück. Oberbürgermeister Dr. ...

In weidgemachtem Wasser schäumt die Waschlauge viel besser. Zum Weichmachen des Wassers verrührt man — 15 Minuten vor Bereitung der Waschlauge — einige Handvoll Gänke-Bleichoda im Waschkessel!

Börsenberichte

Hamburg, 3. April. Der Geschäftsmarkt hat keine Zunahme erfahren... Die Preise für Rohstoffe sind im allgemeinen...

Kaum verändert. Hannover, 3. Mai. Der Aktienmarkt war bei gutem...

Leicht erhöht. Berlin, 3. Mai. Die Verfassung der Aktienmärkte wird...

Dollar = 2,43 (2,43) RM. Englisches Pfund = 11,47 (11,47) RM.

Reichshandkiosk 4%. Festverzinsliche Werte. Deutsche Reichsbank...

Niedersächsische Börse. Kommunalverbände mit Zinsberechnung...

Industrie-Unternehmen. Deutsche Liniendienst. Stenografische Gruppe II...

Bank-Aktien. Bremer Vulkan. Bremer Vulkan. Bremer Vulkan...

Industrie-Aktien. Altona Werke. Altona Werke. Altona Werke...

Erholt. New York, 3. Mai. Obwohl der Handel zunächst wieder...

Berliner Devisenkurse. Telegraphische Auszahlung. 3. 5. 1939. 2. 5. 1939.

Auslandsdevisen. Amsterdam, 3. 5. 1939. London, 3. 5. 1939.

Berliner Börse. Anlauf des Reiches. Anlauf des Reiches...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Normale Beanspruchung der Reichsbank

In der letzten Aprilwoche hat die Kapitalanlage der...

Auf der anderen Seite zeigen die fremden Gelder mit...

Kopenhagen, 3. 5. Oslo, 3. 5. Stockholm, 3. 5.

Konkurrenz. Vertriebsverfahren. Fernsprechnetz mit Italien...

Wertpapierkurse der 17. von 3. Mai. Festverzinsliche Werte...

Berliner Börse. Anlauf des Reiches. Anlauf des Reiches...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Fortlaufende Notierungen. Anfangs-Schluß-Einzelkurse...

Normaler Beanspruchung der Reichsbank

Von den Abrechnungsunterlagen wurden im April 4,8 Mill....

Wochenübersicht der Reichsbank vom 23. April 1939. Aktiva.

Wochenübersicht der Reichsbank vom 23. April 1939. Passiva.

Privatdiskont ermäßigt. Berlin, 3. Mai. Der seit dem 13. April 1938 geltende...

Die deutsche Erdölgewinnung. Die deutsche Erdölgewinnung betrug nach den vorläufigen...

Der Ruhrkohlenabsatz. In dem die Monate April 1938 bis März 1939 umfassen...

Schiffsregister für die stiftlichen Wasserstraßen.

Reichshandkiosk 4%. Festverzinsliche Werte. Deutsche Reichsbank...

Niedersächsische Börse. Kommunalverbände mit Zinsberechnung...

